

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

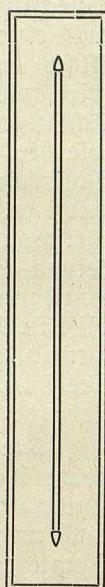
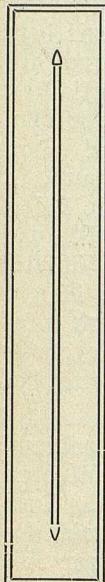
Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Bon chinesischen Medizinen, Ärzten und Prinzessinen.

Von S. v. Förster-Stressleur.

Es war während eines Ausfluges zu den Ming-Gräbern bei Nanking, als unsere Sesselträger mit allen Zeichen des Schreckens hielten. Tragfessel samt Insassen wurden hingestellt und es begann eine erregte Auseinandersetzung über den einzuschlagenden Weg. „Den kürzesten natürlich,“ meinte unser Führer.



## Drei 83jährige Pettenbacher Bauern:

Der „Lipp z' Dürn“, der „Sieberer z' Bergern“ und der „Klein-Wierersdorfer“.

„Unmöglich, dort wächst die Tai-tsa-yu!“

„Die Tai-tsa-yu? Wer soll das sein?“

„O Herr, ein böser Geist, dem niemand nahen darf.“

Die Kulis nahmen ihre Tragfessel wieder auf und im weiten Bogen ging es an einem scheinbar gefürchteten Gespenst vorbei. Zum Glück hat es uns nicht verfolgt. Und wir erfuhren später, was für eine Bewandtnis es damit hatte.

China besitzt bekanntlich einen seltenen Reichtum an medizinischen Kräutern. Durch keine pharmazeutische Chemie verwertet, werden sie von der Bevölkerung als Heilmittel benutzt und oft so-